

Sheyda Nikjou / DIPLOM 2014 / ABSTRACT

Das „Pretschlaipfer Triptychon“ aus der Österreichischen Galerie Belvedere. Bestandsaufnahme, Konservierung und Restaurierung der Werktagsseiten.

Zusammenfassung:

Das „Pretschlaipfer Triptychon“, ein dreiteiliger spätgotischer Altar aus dem Besitz der Österreichischen Galerie Belvedere, wird der Werkstatt des Meisters von Großgmain zugeschrieben. Die Tafelgemälde aus dem Salzburger Kulturraum werden um 1480 datiert. Das Erscheinungsbild der beidseitig bemalten Flügel ist überaus heterogen. Während die Sonntagsseiten bereits mehrmals restauriert wurden, liegen die Werktagsseiten in den oberen Bereichen fragmentarisch und in insgesamt schlechtem Erhaltungszustand vor. Basierend auf einer Bestandserfassung und Zustandsanalyse wurde ein Konzept für die Konservierung und Restaurierung der Werktagsseiten erstellt. Der Fokus lag dabei auf der Oberflächenreinigung. Die Sicherung der gefährdeten Substanz und die Verbesserung des Erscheinungsbildes sollen eine Präsentation der Werktagsseiten im Rahmen einer Ausstellung ermöglichen.

Schlagwörter: Holztafelgemälde, Spätgotik, Meister von Großgmain, Eiklarüberzug Oberflächenreinigung

The „Pretschlaipfer Triptych“ of the Österreichische Galerie Belvedere
Examination and conservation of the weekday sides

Summary:

The Pretschlaipfer Triptych, a three-panel late Gothic altarpiece held by Austria's Belvedere gallery, is attributed to the Master of Grossgmain's workshop. Originating from the Salzburg region, the triptych is dated around 1480. The side panels painted both front and rear appear extremely heterogeneous. While the paintings on the inner Sunday sides have been restored several times, the outer weekday sides are in poor condition, with only fragments left in the upper areas. Based on technical and material scientific analysis and a condition survey, a concept is developed for conserving the two weekday sides. The focus here lay on cleaning surface. Preserving the damaged panels and improving their appearance will enable the presentation of the weekday sides within an exhibition.

Keywords: panel painting, late Gothic, Master of Grossgmain, egg white varnish, surface cleaning